Ablauf und Inhalte

der Gottesdienstfeiern

am 28. und 29. Januar 2023

St. Clemens zu Eschenlohe

**Gelobt seist Du, mein Herr, durch unsere Schwester,   
Mutter Erde.**



Einzug Orgelspiel Laurent GL 469 Der Erde Schöpfer und ihr Herr, …

Begrüßung des Altars und der Gemeinde

**Pfr. Schindele**

**Laurent Wehrsdorf**

Kyrie Ruf GL 137

**Katharina Wolf**

»Laudato si’, mi’ Signore – Gelobt seist du, mein Herr«, sang der heilige Franziskus von Assisi. In diesem schönen Lobgesang erinnerte er uns daran, dass unser gemeinsames Haus wie eine Schwester ist, mit der wir das Leben teilen, und wie eine schöne Mutter, die uns in ihre Arme schließt.

**A:** Herr, erbarme Dich unser (GL 137)

**Katharina Wolf**

»Dass Menschen die biologische Vielfalt in der göttlichen Schöpfung zerstören; dass Menschen die Unversehrtheit der Erde zerstören, indem sie Klimawandel verursachen, dass Menschen anderen Menschen Schaden zufügen und sie krank machen, indem sie die Gewässer der Erde, ihren Boden und ihre Luft mit giftigen Substanzen verschmutzen – all das sind Sünden.« Denn »ein Verbrechen gegen die Natur zu begehen, ist eine Sünde gegen uns selbst und eine Sünde gegen Gott.«

**A:** Christus erbarme Dich unser (GL 137)

**Katharina Wolf**

Die menschliche Umwelt und die natürliche Umwelt verschlechtern sich gemeinsam, und wir werden die Umweltzerstörung nicht sachgemäß angehen können, wenn wir nicht auf Ursachen achten, die mit dem Niedergang auf menschlicher und sozialer Ebene zusammenhängen. Tatsächlich schädigen der Verfall der Umwelt und der der Gesellschaft in besonderer Weise die Schwächsten des Planeten.

**A:** Herr erbarme dich unser. (GL 137)

Vergebungsbitte

**Pfr. Schindele**

Der Herr erbarme sich unser, er nehme von uns Sünde und Schuld, damit wir mit reinem Herzen diese Feier begehen.

**A:** Amen.

GloriaGL 712Preis dir, o Gott auf höchstem Thron …

Tagesgebet   
**Pfr. Schindele**

Allmächtiger Gott,   
der du in der Weite des Alls gegenwärtig bist und im kleinsten deiner Geschöpfe, der du alles, was existiert mit deiner Zärtlichkeit umschließt, gieße uns die Kraft deiner Liebe ein, damit wir das Leben und die Schönheit hüten. Überflute uns mit Frieden, damit wir als Brüder und Schwestern leben und niemandem schaden.

Hilf uns, die Verlassenen und Vergessenen dieser Erde, die so wertvoll sind in deinen Augen, zu retten.

Heile unser Leben, damit wir Beschützer der Welt sind und nicht Räuber, damit wir Schönheit säen und nicht Verseuchung und Zerstörung. Rühre die Herzen derer an, die nur Gewinn suchen auf Kosten der Armen und der Erde.

Lehre uns, den Wert von allen Dingen zu entdecken und voll Bewunderung zu betrachten; zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind mit allen Geschöpfen auf unserem Weg zu deinem unendlichen Licht.

Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit.

**A:** Amen.

Lesung

**Lisi Fischer**

Lesung aus dem Buch Genesis

Der HERR sah, dass auf der Erde die Bosheit des Menschen zunahm und dass alles Sinnen und Trachten seines Herzens immer nur böse war. Da reute es den HERRN, auf der Erde den Menschen gemacht zu haben, und es tat seinem Herzen weh. Der HERR sagte: Ich will den Menschen, den ich erschaffen habe, vom Erdboden vertilgen, mit ihm auch das Vieh, die Kriechtiere und die Vögel des Himmels, denn es reut mich, sie gemacht zu haben. Nur Noach fand Gnade in den Augen des HERRN.

Dann sprach Gott zu Noach und seinen Söhnen, die bei ihm waren: Ich bin es. Siehe, ich richte meinen Bund auf mit euch und mit euren Nachkommen nach euch und mit allen Lebewesen bei euch, mit den Vögeln, dem Vieh und allen Wildtieren der Erde bei euch, mit allen, die aus der Arche gekommen sind, mit allen Wildtieren der Erde überhaupt. Ich richte meinen Bund mit euch auf: Nie wieder sollen alle Wesen aus Fleisch vom Wasser der Flut ausgerottet werden; nie wieder soll eine Flut kommen und die Erde verderben. Und Gott sprach: Das ist das Zeichen des Bundes, den ich stifte zwischen mir und euch und den lebendigen Wesen bei euch für alle kommenden Generationen: Meinen Bogen setze ich in die Wolken; er soll das Zeichen des Bundes werden zwischen mir und der Erde.

Wort des lebendigen Gottes.

**A**: Dank sei Gott.

Zwischengesang

**Laurent Wehrsdorf**

**A:** GL 559 Gelobt seist du, mein Herr.

**K:** GL 619,2 All ihr Werke des Herrn preiset den Herrn.  
Ihr Engel des Herrn, preiset den Herrn.

Ruf vor dem Evangelium

**Laurent Wehrsdorf  
K:** Halleluja  
**A**: Halleluja

Evangelium **Pfr. Schindele**

Aus dem Heiligen Evangelium nach Matthäus

**A:** Ehre sei Dir o Herr.

Als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach:

Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich.

Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden.

Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das Land erben.

Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden gesättigt werden.

Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden.

Selig, die rein sind im Herzen; denn sie werden Gott schauen.

Selig, die Frieden stiften; denn sie werden Kinder Gottes genannt werden.

Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich.

Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen.

Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel. So wurden nämlich schon vor euch die Propheten verfolgt.

Evangelium unseres Herr Jesus Christus   
  
**A:** Lob sei dir Christus

HomiliePfr. Schindele

GlaubensbekenntnisAlle

Fürbitten

**Pfr. Schindele**

Allmächtiger Gott, der du in der Weite des Alls und im kleinsten deiner Geschöpfe gegenwärtig bist, erhöre unser Gebet und lass unser Rufen zu dir kommen.

**Lisi Fischer**

Gelobt seist Du, mein Herr, durch unsere Schwester, Mutter Erde.  
Lasst uns vor allem für die Menschen beten, die durch unser unverantwortliches Handeln bereits ihre Heimat und sogar ihr Leben verloren haben. Lass sie bei dir Liebe spüren und stärke uns in der Nächstenliebe, dass wir auf die Menschen und Tiere mehr Rücksicht nehmen, für die der Klimawandel eine richtige Bedrohung ist.  
Wir bitten dich, erhöre uns.  
**A**: Wir bitten dich, erhöre uns.

**Annabelle Wolf**

Gelobt seist du mein Herr, durch unsere Schwester Mutter Erde.  
Jesus hat gesagt: Wer zwei Gewänder hat, der gebe eines davon dem, der keines hat, und wer zu essen hat, der handle ebenso!  
Oft fällt es mir wie vielen Menschen schwer, das Leid anderer zu sehen und deswegen verschließe ich meine Augen vor ihrem Leid.   
Hilf uns jeden Menschen zu sehen und gib uns Kraft, allen Menschen ohne Urteil zu begegnen.  
Wir bitten dich, erhöre uns.  
**A**: Wir bitten dich, erhöre uns.

**Lisi Fischer**

Gelobt seist Du, mein Herr, durch unsere Schwester, Mutter Erde.  
Stärke uns in der Verantwortung, für uns und die ganze Welt, sodass wir mehr Rücksicht auf die Ressourcen nehmen und die Ausbeutung anderer Länder verhindern. Öffne unsere Herzen, dass wir dein Rufen zur Umkehr wieder mehr wahrnehmen.

Wir bitten dich, erhöre uns.  
**A**: Wir bitten dich, erhöre uns.

**Annabelle Wolf**

Gelobt seist Du, mein Herr, durch unsere Schwester, Mutter Erde.  
Du hast die Welt erschaffen und sie uns Menschen anvertraut.  
Es ist oft schwer der Schöpfung, unserer Schwester Erde nicht zu schaden.   
Hilf uns das zu tun, was uns möglich ist und andere dabei zu unterstützen, ihr Mögliches zu tun und sie nicht für ihre Art zu verurteilen.

Wir bitten dich, erhöre uns.  
**A**: Wir bitten dich, erhöre uns.

**Lisi Fischer**

Gelobt seist Du, mein Herr, durch unsere Schwester, Mutter Erde.  
Es gibt Regionen auf dieser Welt, in denen Kinder verhungern und Kamele mangels Wasser eingehen. Das alles sind fatale Auswirkungen des Klimawandels, den jeder von uns mitverursacht hat. Öffne unsere Herzen und lass uns auch die Folgen, die aufgetreten sind, bekämpfen.   
Stärke unseren Glauben, dass wir zur Kirche stehen und uns als Gemeinschaft für die Rechte der Schwächeren einsetzen und uns unsere Fehler auch wieder vergeben werden können.

Wir bitten dich, erhöre uns.  
**A**: Wir bitten dich, erhöre uns.

**Pfr. Schindele**

Allmächtiger Gott, du hast einen neuen Himmel und eine neue Erde verheißen. Sende uns den Heiligen Geist, durch den du die Welt erschaffen hast und erhältst.   
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. **A**: Amen.

Gabenbereitung

Zur Gabenbereitung holen die Ministranten die Gaben Brot und Wein aus dem Mittelgang der Kirche und bringen sie zum Altar.

SanctusGL 199 Heilig ist Gott in Herrlichkeit …

Eucharistisches Hochgebet

Agnus DeiGL 206 Lamm Gottes …

KommunionOrgel, Laurent

Schlussgebet

**Pfr. Schindele**

Guter Gott,

du hast uns in deinem Wort neue Wege gezeigt. Du hast uns durch die Gemeinschaft mit dir in Brot und Wein gestärkt.

Du sendest uns hinaus, damit wir Verantwortung übernehmen für unser Handeln in dieser Welt. Erfülle uns mit deinem Geist und lass uns als lebendige Bausteine deiner Kirche wachsen.

So bitten wir dich durch Christus, unseren Herrn und Bruder.

Amen.

Vermeldung

**Pfr. Schindele**

Vor der Kirche ist ein Informationsstand des Umweltteams aufgebaut. Hier können Sie sich bei Punsch und Plätzchen über die Umwelt-Aktivitäten in unserer Gemeinde informieren.

Segen und Sendung

**Pfr. Schindele**

DankliedGL 829 Mein Gott, wie schön ist deine Welt

**Liedblatt**

Einzug GL 469 Der Erde Schöpfer und ihr Herr, …

Kyrie GL 137 Herr erbarme dich unser.

Gloria GL 712 Preis dir, o Gott auf höchstem Thron …

Antwortgesang GL 559 Gelobt seist du, mein Herr …

Halleluja

Gabenbereitung Orgel

Sanctus GL 199 Heilig ist Gott in Herrlichkeit …

Agnus Dei GL 206 Lamm Gottes …

Kommunion Orgel

Danklied GL 829 Mein Gott, wie schön ist deine Welt

A: Alle

K: Kantor

GL Gotteslob